

„Wo sind die königsblauen Trikots?“ - Die Besucher aus der Recklinghäuser Residenz am Festspielhaus durften sich auf Schalke auch in der Umkleidekabine der Bundesliga-spieler umschauen.
Foto: Residenz



RESIDENZ-NEWS

Auf Schalke

Recklinghausen, 25.03.2019 - Ins Allerheiligste der Schalker durften jetzt 30 Bewohner der Recklinghäuser Senioren-Residenz am Festspielhaus. Auch wenn es sportlich zurzeit für die Knappen nicht so gut läuft - der Ausflug von der Cäcilienhöhe im Vestischen zur Arena AufSchalke war für die Residenz'ler ein Erlebnis. Am Ernst-Kurzorra-Weg erfuhren die Teilnehmer, warum die Bierpipeline ins Stadion ständig unter Druck steht, warum die Bratwurst ausnahmsweise nicht königsblau ist und warum die meisten Babys in der hauseigenen Kapelle auf den Namen Stan getauft werden. Dem Charme der Umkleidekabine mit Stollen und Eistonne erlagen die Senioren ebenso gerne wie dem angestaubten Mikro im Presserraum, in das Rudi Assauer seine kernigsten Sprüche gekloppt hat. Auf den 17 Kilometer Heimreise in die Residenz erzählten die Senioren im Bus noch lange über einen erlebnisreichen Ausflug nach Gelsenkirchen zum traditionsreichen Revierclub an der A2.

www.residenz-recklinghausen.de

Die Residenz am Festspielhaus Recklinghausen - das ist eine Senioren-Residenz und ein Vier-Sterne-Hotel. Die Senioren-Residenz ist eine moderne Wohnanlage in bester und ruhiger Lage von Recklinghausen. Zur Residenz gehören 215 seniorengerechte und barrierefreie Wohnungen zwischen 33 und 99 Quadratmetern, alle mit Einbauküche und Loggia. Zum Service des Hauses gehören unter anderem zwei Restaurants, ein Wellnessbereich mit Schwimmbad, ein Friseur, ein Lebensmittel- und Zeitschriftengeschäft sowie ein anspruchsvolles Kulturprogramm, zum Beispiel Tanztee und Expertenvorträge. Ein Shuttle ermöglicht wöchentliches Bummeln in der Altstadt von Recklinghausen.